

DGB

ANTI KRIEGS TAG 2016



**„NIE WIEDER KRIEG
UND FASCHISMUS!“**

AUSSTELLUNG „GESICHTER“
GEWERKSCHAFTSHAUS

01/09/2016 – 17:00UHR



„NIE WIEDER KRIEG UND FASCHISMUS!“

Überall an Europas Grenzen wird das schmutzige Geschäft des Krieges betrieben. Kriegsgewinnler sind fanatische Banden und Rüstungsexporteure. Auch die in Europa. Die Folgen für viele Überlebende sind Hunger und Unterdrückung, aber auch Vertreibung und Flucht. Deshalb fordert derzeit eine Fluchtbewegung die ganze Welt. Doch Europa macht seine Grenzen dicht, diffamiert Flucht und höhlt das Grundrecht auf Asyl aus.

Der Antikriegstag markiert 77 Jahre nach dem Beginn des 2. Weltkrieges weiterhin die Mahnung, was es zu bekämpfen gilt, damit Vertreibung und Flucht aufhören: Wider dem Krieg und totalitärer Macht!

AUSSTELLUNG „GESICHTER“ GEWERKSCHAFTSHAUS

01/09/2016 – 17:00UHR

Am Antikriegstag 2016 wird die Ausstellung „Gesichter“ eröffnet. Mit etwas anderen Portraitaufnahmen von Rüdiger Reckstadt. Menschen zeigen sich, wie sie gesehen werden wollen, auch wenn sie auf der Flucht sind. Menschen, deren Gesichter Geschichten erzählen. Es zeigen sich Köpfe, in denen mehr von uns steckt, als in einer Politik von Abschottung und Ausgrenzung sichtbar bleibt. Sie sind Repräsentanten der Menschheit, die ihr Zusammenleben neu organisieren muss. Auch hier bei uns.

Wir laden ein zur Eröffnung am Do., dem 01/09/2016 um 17:00 Uhr im Gewerkschaftshaus Osnabrück.

Die Ausstellung wird bis zum 30/09/2016 jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr, freitags bis 13:00 Uhr zu sehen sein. Führungen sind bei Anmeldung möglich.

Veranstalter: DGB Osnabrück, August-Bebel-Platz 1,
0541.338060, osnabrueck@dgb.de

